

Euonymus planipes - Großfrüchtiges Pfaffenhütchen

Blütenfarbe:

gelb grün

Blütezeit:

5-5

Blattfarbe:

glänzend grün

Blattform:

oval

Höhe von:

2,00m

- 3,00m

Licht:

absonnig, halbschattig

Bodenfeuchte:

frisch

Kalkgehalt:

stark sauer, schwach sauer, neutral, schwach alkalisch

Boden:

sandig, humos

Gehölztyp:

Strauch

Wurzeln:

innerhalb der Kronentraufe, oberflächennah

Eigenschaft:

auffallende Frucht, giftig, schöne Rindenfärbung

Toleranz:

rauchhart

Verwendung:

Gruppengehölz, freiwachsende Hecken, mobiles Grün

Diese oder eine ähnliche Pflanze in unseren Partner-Shops kaufen:

(Bitte beachte, dass auch ähnliche Sorten angezeigt werden.

Überprüfe deshalb die Eigenschaften und die tagesaktuellen Preise im Onlineshop unserer Partner.)



[Euonymus planipes](#)

Euonymus planipes, der Flügel-Spindelstrauch, ist ein eindrucksvolles, laubabwerfendes Gehölz für den Garten, das mit botanischer Eleganz und charakterstarker Optik überzeugt. Dieser Zierstrauch wächst breit aufrecht bis locker überhängend und erreicht je nach Standort 2 bis 3,5 Meter Höhe, wodurch er sich gleichermaßen als Solitär wie als freiwachsende Heckenpflanze oder markanter Gartenstrauch eignet. Im späten Frühjahr erscheinen kleine, grünlich-gelbe Blüten, die den Blick auf das eigentliche Highlight lenken: ab Spätsommer schmückt sich der Strauch mit zahlreichen dekorativen, rosaroten bis karminroten Kapseln, die sich öffnen und leuchtend orangefarbene Samen präsentieren. Hinzu kommt eine außergewöhnlich intensive Herbstfärbung von scharlachrot bis purpur, die Beete, Vorgärten und naturnahe Pflanzungen eindrucksvoll akzentuiert. Am besten wirkt Euonymus planipes als Solitär im Rasen, in lockeren Gehölzgruppen oder am Rand von Staudenbeeten; ebenso passt er in strukturierende Mischpflanzungen mit Gräsern. In ausreichend großen Gefäßen lässt er sich als robuste Kübelpflanze auf Terrasse und Hof kultivieren. Der Flügel-Spindelstrauch bevorzugt sonnige bis halbschattige Standorte; je mehr Sonne, desto intensiver die Herbstfärbung. Der Boden sollte durchlässig, humos und mäßig frisch bis feucht sein, Staunässe wird nicht vertragen, leichte Kalktoleranz ist gegeben. Nach dem Anwachsen zeigt sich das Gehölz pflegeleicht und gut winterhart; ein formgebender Schnitt ist im Spätwinter möglich, ältere Triebe können gelegentlich ausgelichtet werden. Mit seiner klaren Struktur, den spektakulären Früchten und der leuchtenden Herbstfärbung bereichert Euonymus planipes den Garten als langlebiger Blüten- und Zierstrauch.



[Euonymus planipes 125-150 cm](#)

Euonymus planipes, der Großfrüchtige Spindelstrauch, ist ein ausdrucksstarker Zierstrauch, der mit spektakulärer Herbstfärbung und auffälligem Fruchtschmuck begeistert. Das sommergrüne Gehölz zeigt von Mai bis Juni unscheinbare, grünlich-weiße Blüten, denen ab Spätsommer bis in den Herbst dekorative, hängende Kapseln in Rosarot folgen, die sich öffnen und leuchtend orange Samen freigeben. Das mittelgrüne Laub verfärbt sich im Herbst intensiv scharlachrot bis purpurrot und macht den Gartenstrauch zum dramatischen Blickfang. Der Wuchs ist aufrecht, locker-breit und mehrstämmig, wodurch sich der Spindelstrauch sowohl als Solitär im Rasen oder Vorgarten als auch für

Gruppenpflanzungen am Gehölzrand und als lockere Heckenpflanze eignet. Im Staudenbeet setzt er als Strukturgehölz ruhige Akzente, und in großen Gefäßen lässt er sich als robuste Kübelpflanze auf Terrasse oder Hof platzieren. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte; in voller Sonne zeigt sich die Herbstfärbung am intensivsten. Der Boden sollte humos, durchlässig und frisch bis mäßig trocken sein, Staunässe wird gemieden; kalkhaltige Substrate werden gut toleriert. *Euonymus planipes* gilt als pflegeleicht und schnittverträglich, ein gelegentlicher Auslichtungsschnitt erhält die harmonische Wuchsform. Nach dem Anwachsen ist das Gehölz erstaunlich robust und kommt mit kurzfristiger Trockenheit zurecht, im Kübel sind gleichmäßige Wassergaben und eine gute Nährstoffversorgung empfehlenswert. So wird der Blütenstrauch zum langlebigen, formschönen Akzent im Garten.



[Euonymus planipes 150-175 cm](#)

Euonymus planipes, das Großfrüchtige Pfaffenbüschel, präsentiert sich als eleganter Zierstrauch mit außergewöhnlichem Frucht- und Herbstschmuck, der jeden Garten aufwertet. Der robuste Gartenstrauch wächst mehrstämmig, aufrecht bis leicht überhängend und bildet eine dichte, harmonische Silhouette. Im späten Frühjahr erscheinen unscheinbare, grünlich-weiße Blüten, die im Spätsommer zu auffallenden, rosa bis karminroten Kapseln heranreifen, aus denen leuchtend orangefarbene Samenmäntel hervorblitzen. Besonders eindrucksvoll ist die intensive Herbstfärbung: Das Laub wechselt zu scharlachroten bis purpurfarbenen Tönen und setzt als Solitär, in der Gruppenpflanzung oder vor dunklen Hintergründen starke Akzente. Als vielseitiger Blüten- und Fruchtschmuckstrauch eignet sich *Euonymus planipes* für Beet und Vorgarten ebenso wie für lockere Natur- und Sichtschutzhecken. In großzügigen Pflanzgefäßen lässt er sich als Kübelpflanze auf Terrasse und Hof wirkungsvoll in Szene setzen. Der Standort sollte sonnig bis halbschattig gewählt werden; je mehr Sonne, desto intensiver die Herbstfärbung. Bevorzugt werden frische, humose, gut durchlässige Böden, die von schwach sauer bis kalkhaltig reichen dürfen. Staunässe wird gemieden, in längeren Trockenphasen ist gleichmäßige Wasserversorgung von Vorteil. Pflegeleicht und schnittverträglich lässt sich der Strauch nach der Fruchtreife oder im Spätwinter formieren, ohne seine natürliche Anmut zu verlieren. Eine leichte Mulchschicht hält den Boden länger feucht und fördert vitales Wachstum. Mit seinem moderaten Zuwachs, der eindrucksvollen Laubfärbung und dem dekorativen Fruchtschmuck ist *Euonymus planipes* eine wertvolle Wahl für jeden Garten, ob als Heckenpflanze, Solitär oder Teil einer gemischten Gehölzpflanzung.

[Weitere Infos >>](#)



[Euonymus planipes 40-60 cm](#)

Euonymus planipes, das Großblättrige Pfaffenhütchen, präsentiert sich als markanter Spindelstrauch mit hohem Zierwert für Garten und Terrasse. Der sommergrüne Zierstrauch überzeugt durch sein frischgrünes, großflächiges Laub, das sich im Herbst spektakulär in leuchtendes Scharlachrot bis Purpur verfärbt. Im späten Frühjahr erscheinen unauffällige, grünlich-weiße Blüten, die den Blick auf die eigentliche Attraktion lenken: ab Spätsommer hängen zahlreiche rosarote Fruchtkapseln an langen Stielen und öffnen sich, um orangefarbene Samenmäntel freizugeben – ein dekorativer Effekt, der bis in den Herbst hinein anhält. Der Wuchs ist aufrecht, locker und mehrstämmig, im Alter entwickelt der Gartenstrauch eine harmonische, breitbuschige Silhouette, die als Solitär optimal zur Geltung kommt. Als vielseitiger Blüten- und Fruchtstrauch eignet sich Euonymus planipes für Rabatten und Beete, den repräsentativen Vorgarten, freiwachsende Naturhecken im Mischpflanzungskonzept sowie für Gruppenpflanzungen mit Ziergräsern und Herbststauden; in größeren Kübeln macht er auf der Terrasse oder dem Patio ebenfalls eine gute Figur. Ein sonniger bis halbschattiger Standort fördert die intensive Herbstfärbung, der Boden sollte humos, frisch bis mäßig feucht und gut durchlässig sein. Leichte Gartenböden profitieren von Kompostgaben, auf schweren Substraten verbessert eine Drainageschicht die Wurzelgesundheit. Der robuste Zierstrauch ist winterhart und pflegeleicht; ein gelegentlicher Auslichtungs- oder Formschnitt nach dem Fruchtfall oder im späten Winter erhält die natürliche Struktur und regt den Neuaustrieb an. In Kombination mit Hortensien, Felsenbirnen oder dunkellaubigen Gehölzen entsteht ein wirkungsvoller Kontrast, der diesen Spindelstrauch zum eleganten Blickfang im Jahreslauf macht.



[Euonymus planipes 60 cm Stammhöhe](#)

Euonymus planipes, das großfrüchtige Pfaffenhütchen, ist ein ausdrucksstarkes Ziergehölz, das als Gartenstrauch oder kleiner Baum mit eleganter Silhouette überzeugt. Der anspruchslose Spindelstrauch zeigt im Frühjahr unscheinbare, grünliche Blüten, die den grandiosen Auftritt im Spätsommer vorbereiten: Leuchtend rote, kantige Fruchtkapseln mit orangefarbenen Samen schmücken den Blütenstrauch bis in den Herbst und bilden zusammen mit der intensiven Herbstfärbung von scharlachrot bis orange eine echte Blickfang-Kombination. Das Laub ist sommergrün, elliptisch und dicht angeordnet,

wodurch eine harmonische, breit aufrechte Wuchsform entsteht, die als Solitär im Vorgarten, im Staudenbeet oder in der Gehölzrandbepflanzung perfekt zur Geltung kommt. In größeren Kübeln auf Terrasse und Balkon lässt sich der Spindelstrauch ebenfalls wirkungsvoll als Kübelpflanze inszenieren; in lockeren Gruppenpflanzungen entfaltet er als strukturstarkes Ziergehölz Tiefenwirkung, während eine freie, naturnahe Heckenpflanzung mit ihm durch Farbe und Fruchtschmuck gewinnt. Bevorzugt werden sonnige bis halbschattige Standorte, denn je mehr Licht, desto intensiver die Herbstfärbung. Der Boden sollte humos, frisch bis mäßig trocken und gut durchlässig sein; leichte Kalktoleranz und winterharte Robustheit machen die Pflege unkompliziert. Regelmäßige Wassergaben in längeren Trockenphasen, gelegente Mulchgaben und ein sanfter Formschnitt nach dem Fruchtbehang genügen, um eine dichte Krone und vitalen Austrieb zu fördern. Mit moderater Wuchskraft und markantem Frucht- und Blattschmuck setzt *Euonymus planipes* das ganze Jahr über edle Akzente im Garten.

[Weitere Infos >>](#)